

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 40.

Dresden, am 15. April

1902.

#### Vierzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 15. April 1902, Mittags 12 Uhr.

#### Inhalt:

Begrüßung Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Friedrich August durch den Präsidenten. — Entschuldigungen. — Registranden-vortrag Nr. 617—631. — Bericht der vierten Deputation über die Petition des Sächsischen Landesverbandes gegen Mißbrauch geistiger Getränke und Genossen, den Erlaß eines Gesetzes zur Verhütung der schädlichen Folgen des Alkoholgenußes betr. (Drucksache Nr. 127.) — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation, die Petition des Privattaubstummenlehrers August Lorenz in Bittau um Bewilligung einer Pension betr. (Drucksache Nr. 116.) — Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

#### Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

#### Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißner und Dr. von Seydewitz, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Bodel und Merz, Geh. Regierungsräte Kerschmar und Dr. Fraustadt.

Anwesend 38 Kammermitglieder.

**Präsident:** Meine Herren! Ich bitte, Ihre Plätze einzunehmen. — Meine Herren! Ich eröffne die öffentliche Sitzung und kann es nicht thun, ohne unsere Freude darüber auszudrücken, daß unser hochverehrter Prinz Friedrich August wieder in unserer Mitte erschienen ist und anscheinend in bester Gesundheit.

I. R. (1. Abonnement.)

Entschuldigt haben sich für heute Erlaucht Graf Schönburg wegen dringender Privatgeschäfte und Herr Bürgermeister Wilisch wegen Krankheit.

Den Vortrag aus der Registrande hat Herr Kammerherr Sahrer von Sahr-Dahlen.

(Nr. 617.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 88, 89, 90 und 93 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Departement des Kultus und öffentlichen Unterrichts und eine hierzu eingegangene Petition betr.

(Nr. 618.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Eisenbahninvaliden Ernst Heinrich Herrmann in Roswein um Erhöhung seiner Unfallrente.

(Nr. 619.) Desgleichen über die Petition des Gemeinderathes zu Posta um Wiederfreigabe des uralten Nothweges durch die Copitzer Weinberge.

(Nr. 620.) Anzeige der vierten Deputation über die für unzulässig erklärte Petition des Naturheilanstaltsbesitzers F. E. Bilz in Oberlöbnitz-Radebeul, Anfechtung einer Entscheidung des ärztlichen Ehrengerichtshofs betr.

**Präsident:** Diese sämtlichen Nummern kommen auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 621.) Petition des Landesverbandes Evangelischer Arbeitervereine im Königreich Sachsen zu Dresden, betr. Aenderung des Gesetzes, die Wahlen für den Landtag betr.

**Präsident:** An die vierte Deputation.

(Nr. 622.) Die Zweite Kammer übersendet Druck-exemplare einer Petition des Robert Friedrich in Annaberg und Genossen, das Eisenbahnprojekt Königswalde-Annaberg obere Stadt betr.

**Präsident:** Zu vertheilen.

(Nr. 623.) Protokoll-extrakt der Zweiten Kammer, betr. Schlußberathung über die Petition der Stadtgemeinde zu Pirna und Genossen, die Errichtung einer Kaianlage mit Gleisverbindung zur Bahn in Pirna auf Staatskosten betr.

**Präsident:** An die zweite Deputation.